

# 17.08.2023

# Niederschrift 003/2023

# Kreisausschuss

am 12.06.2023 | Kreishaus Unna | Friedrich-Ebert-Straße 17 | 59425 Unna | C. 001-C. 003

Beginn 16:00 Uhr Ende 16:45 Uhr

#### **Anwesend:**

#### Vorsitzender

Herr Mario Löhr

# Kreistagsmitglieder SPD

Frau Martina Eickhoff

Herr Hartmut Ganzke

Herr Jens Hebebrand

Frau Christine Hupe

Herr Martin Wiggermann

# Kreistagsmitglieder CDU

Frau Annika Brauksiepe

Frau Annette Droege-Middel

Herr Wilhelm Jasperneite

Herr Marco Morten Pufke

# Kreistagsmitglieder Bündnis 90 / Die Grünen im Kreistag

Herr Herbert Goldmann

Frau Sandra Heinrichsen Vertretung für Frau Anke Schneider

# Kreistagsmitglieder FDP

Herr Michael Klostermann

### Kreistagsmitglieder GFL + WfU

Herr Prof. Dr. Johannes R. Hofnagel Anwesend ab 16.05 Uhr

# Kreistagsmitglieder DIE LINKE - UWG Selm

Frau Katja Wohlgemuth

# **Stellvertretendes Mitglied**

Herr Wilfried Feldmann Vertretung für Herrn Peter Dörner

### Verwaltung

Herr Mike-Sebastian Janke / Kreisdirektor/Dezernent I

Herr Torsten Göpfert / Dezernent III

Herr Nils-Holger Gutzeit / Dezernent IV

Frau Silke Schmücker / Leitung Stabsstelle Büro Landrat, Kreistag, Gleichstellung Frau Dajana Wiggeshoff / Stabsstelle Büro Landrat, Kreistag, Gleichstellung/Schriftführung Frau Leonie Engelhardt / Gleichstellungsbeauftrage

#### **Abwesend:**

# Kreistagsmitglieder CDU

Herr Peter Dörner

### Kreistagsmitglieder Bündnis 90 / Die Grünen im Kreistag

Frau Anke Schneider

N.N.

Herr Dr. Gerrit Heil

Herr Landrat Löhr begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Er teilt mit, dass die Einladung zu der Sitzung am 01.06.2023 versandt wurde. Da sich auf seine Frage hin niemand meldet, dem die Einladung nicht fristgerecht zugegangen ist, stellt er die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Kreisausschusses fest. Änderungen oder Ergänzungen in der Tagesordnung ergeben sich nicht, so dass wie folgt beraten wird:

# **Tagesordnung:**

# Öffentlicher Teil

Punkt 1		Bestellung einer Schriftführerin
Punkt 2		Fragestunde für Einwohner*innen
Punkt 3	076/23/1	Ersatzwahlen zur Besetzung von Ausschüssen und sonstigen Gremien des Kreistages
Punkt 4	112/23	Ersatzwahl für ein Mitglied des Beirates des Justizvollzugskrankenhauses NRW in Fröndenberg
Punkt 5	110/23	Wahl der Vertrauenspersonen für die Ausschüsse an den Amtsgerichten zur Wahl der Personen für die Schöffenämter
Punkt 6	106/23	Zusammenarbeit des Kreises Unna mit der ukrainischen Hilfsorganisation Vilna Kraina als strategische Option zum Aufbau einer deutsch-ukrainischen kommunalen Partnerschaft; Tagesordnungspunktverlangen und Antrag der SPD-Fraktion vom 18.04.2023
Punkt 7	123/23	Mögliche Beteiligung des Kreises an der Regionalpartnerschaft mit der Oblast Dnipropetrowsk/Prüfauftrag; Tagesordnungspunktverlangen und Antrag der CDU-Fraktion vom 26.05.2023

Punkt 8	096/23	Entwurf des Jahresabschlusses 2022
Punkt 9	097/23	Jahresbericht Kennzahlen 2022
Punkt 10	104/23	Austritt der Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Unna mbH (WFG) aus der Wirtschaftsförderungszentrum Lünen GmbH (WZL-GmbH)
Punkt 11	118/23	Verlängerung einer Kreditweitergabe an die Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Unna mbh (WFG)
Punkt 12	078/23	Abberufung und Neubestellung der Leitung der Stabsstelle Rechnungsprüfungsangelegenheiten
Punkt 13	117/23	Aufwandsentschädigungen für die Führungskräfte und Mitglieder der Regieeinheiten des Kreises Unna
Punkt 14	122/23	Grundsatzbeschluss zur Vergabe von rettungsdienstlichen Leistungen im Bereich des Krankentransportes im Kreis Unna
Punkt 15	082/23	Kommunales Integrationsmanagement: Zweite Änderung des Weiterleitungsvertrages BS I und II
Punkt 16	126/23	Modernisierung des Staatsangehörigkeitsrechts; Tagesordnungspunktverlangen der SPD-Fraktion vom 26.05.2023
Punkt 16.1	134/23	Modernisierung des Staatsangehörigkeitsrechts stärkt unsere Demokratie - Unterstützung für die Pläne der Bundesregierung und Schaffung der Voraussetzungen für schnelle Einbürgerungen in NRW; Antrag der SPD-Fraktion vom 07.06.2023
Punkt 17	095/23	Neubau Tierheim Kreis Unna
Punkt 17.1	130/23	Ergänzung zum Neubau Tierheim Kreis Unna; Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Kreistag vom 07.06.2023
Punkt 18	079/23	Umsetzung notwendiger baulicher Maßnahmen am Märkischen Berufskolleg in Unna
Punkt 19	068/23	Abschluss einer Kooperationsvereinbarung über die Leistungen der Eingliederungshilfe und der Sozialhilfe und Planung und Steuerung der psycho-sozialen und behindertengerechten Infrastruktur
Punkt 20	077/23/1	Anpassung der Satzung des Kreises Unna zur Erhebung von Elternbeiträgen für den Besuch von Tageseinrichtungen für Kinder sowie für die Inanspruchnahme von Kindertagespflege
Punkt 21	083/23	Änderung der Nutzungs- und Entgeltordnung für die Gruppenräume der Gesundheitshäuser des Kreises Unna in Unna und Lünen und der Außenstelle

# Schwerte

Punkt 22		Maßnahme an der K28 "Am Ostenberg/Türkenstraße" im Radverkehrskonzept des Kreises Unna
Punkt 22.1	065/23/2	Eingabe gem. § 21 Kreisordnung NRW; Verzicht auf die Maßnahme an der K 28 (Bau des zweispurigen Radwegs parallel zu den Straßen Ostenberg/Türkenstraße)
Punkt 22.2	059/23/2	Verzicht auf die Umsetzung der Maßnahme an der K 28 "Am Ostenberg/Türkenstraße" im Radverkehrskonzept des Kreises Unna; Antrag der CDU-Fraktion vom 07.06.2023
Punkt 22.3	075/23	Umsetzung des Radverkehrkonzeptes an der K28
Punkt 22.4	105/23/1	Ökologische und nachhaltige Begleitmaßnahmen zum Radwegebau an der K 28; Antrag der Fraktion GFL + WfU vom 09.05.2023
Punkt 23	085/23	Charta Grüne Infrastruktur Metropole Ruhr
Punkt 24	119/23	Baumaßnahmen auf der Ökologiestation in Bergkamen; Tagesordnungspunktverlangen und Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜ- NEN im Kreistag vom 24.05.2023
Punkt 24.1	135/23	Investition in eine kreiseigene PV-Anlage auf dem Dach der Ökologiestation; Antrag der Fraktion GFL+WfU vom12.06.2023
Punkt 25	057/23	Feinkonzept Mobilstationen Kreis Unna
Punkt 25.1	133/23	Prüfauftrag zum Feinkonzept Mobilstationen; Antrag der CDU-Fraktion vom 07.06.2023
Punkt 26	093/23	Einzelprojekt der Nahverkehrsplanung; ÖPNV-Anbindung DHL-Standort im Logistikpark A2 Bergkamen; Ergebnis des Probebetriebs
Punkt 27	121/23	Deutschlandticket - Bestätigung der Einführung und Anpassung von öffentlichen Dienstleistungsaufträgen zu dessen Umsetzung
Punkt 28		Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen
Punkt 28.1		Fußballturnier Polen
Punkt 28.2	124/23	Starkregenereignis in Fröndenberg; Anfrage der CDU-Fraktion vom 26.05.2023

Punkt 28.3	127/23	Sachstandsbericht Fortschreibung Abfallwirtschaftsbericht/ Abfallwirtschaftskonzept; Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Kreistag vom 31.05.2023
Punkt 28.4	128/23	Verfahren zur Abschiebung ausreisepflichtiger Personen; Anfrage der CDU-Fraktion vom 01.06.2023
Punkt 28.5	131/23	Umsetzung Schülerticket; Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Kreistag vom 07.06.2023
Punkt 28.6	132/23	Rettungsweg im Naturschutzgebiet Beversee/Bergkamen; Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Kreistag vom 07.06.2023

# Nichtöffentlicher Teil

Punkt 29	116/23	Überörtliche Prüfung des Kreises Unna im Jahr 2022/2023 durch die GPA NRW
Punkt 30	111/23	Offene Ganztagsschule und verlässliche Schule an der Regenbogenschule mit den Standorten Rünthe und Fröndenberg; Vergabe des Auftrags

Punkt 31 Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

**Punkt** Gremiensitzung 17.07. **31.1** 

**Punkt** 129/23 Zentrale Ausländerbehörde - Asylverfahren; **31.2** Anfrage der CDU-Fraktion vom 01.06.2023

# Öffentlicher Teil

# Punkt 1 Bestellung einer Schriftführerin

# **Beschluss**

Auf Vorschlag des Landrates wird Frau Dajana Wiggeshoff zur Schriftführerin für diese Sitzung des Kreisausschusses bestellt.

<u>Abstimmungsergebnis</u> einstimmig beschlossen

# Punkt 2 Fragestunde für Einwohner\*innen

Fragen von Einwohner\*innen ergeben sich nicht.

# Punkt 3 076/23/1 Ersatzwahlen zur Besetzung von Ausschüssen und sonstigen Gremien des

### **Kreistages**

### **Erörterung**

Herr Landrat Löhr teilt mit, dass zur heutigen Kreisausschusssitzung eine Vorlage nachgereicht wurde. Er habe sich mit dem Kreisdirektor darüber abgestimmt, dass dieser zukünftig den Kreis Unna in der WFG vertrete. Da er bereits den Beirat der VKU leite, sei dies eine gute Konstellation.

Herr Kreisdirektor Mike-Sebastian Janke werde daher zukünftig an Stelle des Landrates in den Aufsichtsrat und die Gesellschafterversammlung der WVG entsendet.

# **Beschluss**

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Für die Dauer der verbleibenden Wahlperiode des Kreistages werden folgende Ersatzwahlen zur Besetzung von nachstehenden Ausschüssen vorgenommen:

Gremium	Funktion	bisher	neu
Kreisausschuss	ordentliches Mitglied	Herbert Goldmann	Sandra Heinrichsen
Kreisausschuss	stellvertretendes Mit- glied für Sandra Hein- richsen (vormals Goldmann)	Sandra Heinrichsen	Herbert Goldmann
Gremium	Funktion	bisher	neu
Kreisausschuss	stellvertretendes Mit- glied für Anke Schnei- der	Stephanie Schmidt	Thomas Möller
Kreispolizeibeirat Unna	stellvertretendes Mit- glied für Sigrid Reihs	Sigrid Reihs (vormals stv. Mitglied für Sascha Kudella)	Jens Krammenschneider- Hunscha
Ausschuss für Feuerwehr, Sicherheit, Ordnung und Straßenverkehr	ordentliches Mitglied	Jörg Schindel (sB)	Jens Hoffmann (sB)

# <u>Abstimmungsergebnis</u>

einstimmig beschlossen (ohne Mitwirkung LR)

2. a) Für die Dauer der verbleibenden Wahlperiode des Kreistages werden folgende Ersatzwahlen zur Entsendung in folgende Gremien vorgenommen:

Gremium	Funktion	bisher	neu
Gesundheitskonferenz des Kreises Unna	ordentliches Mitglied	Jens Hebebrand	Sabine Lutz-Kunz

b) Für die Dauer der verbleibenden Wahlperiode des Kreistages werden <u>auf Vorschlag des Landrates</u> folgende Ersatzwahlen zur Entsendung in folgende Gremien vorgenommen:

Gremium	Funktion	bisher	neu
Umweltzentrum Westfalen gGmbH Verwaltungsrat	ordentliches Mitglied	Ludwig Holzbeck	Adrian Kersting
Projekt- und Betriebsgesell- schaft Kreishaus Unna mbH (PBKU) Gesellschafterversammlung	ordentliches Mitglied	Ludwig Holzbeck	Florian Farwick
Naturförderungsgesellschaft für den Kreis Unna e.V. (NFG) Gesamtvorstand	ordentliches Mitglied	Ludwig Holzbeck	Adrian Kersting
Gremium	Funktion	bisher	neu
Naturförderungsgesellschaft für den Kreis Unna e.V. (NFG) Mitgliederversammlung	ordentliches Mitglied	Ludwig Holzbeck	Achim Wörmann
Biologische Station im Kreis Unna Kuratorium	ordentliches Mitglied	Ludwig Holzbeck	Adrian Kersting
Biologische Station im Kreis Unna	stellvertretendes Mitglied	Peter Driesch	Achim Wörmann

Kuratorium			
Landesarbeitsgemeinschaft Lokale Agenda 21 Nord- rhein-Westfalen e.V. Mit- gliederversammlung	ordentliches Mitglied	Ludwig Holzbeck	Volker Klöpper
Gesellschaft für Suchthilfe im Kreis Unna mbH Gesellschafterversammlung	ordentliches Mitglied	Uwe Hasche	Dr. Katrin Linthorst
zdi-Netzwerk Perspektive Technik Mitgliederversammlung	ordentliches Mitglied	Torsten Göpfert	Dr. Katrin Linthorst
Projekt- und Betriebsgesell- schaft Kreishaus Unna mbH (PBKU) Gesellschafterver- sammlung	Angehöriger eines zur Berufsverschwiegenheit verpflichteten Berufes (Leitung FD 11)	Nils-Holger Gutzeit	Ralf Oxe
Zweckverband Studieninsti- tut für kommunale Verwal- tung Hellweg-Sauerland in Soest Verbandsversammlung	erstes stellvertretendes Mitglied	Gabriele Bierwolf- Siegrist	Ralf Oxe
Gremium	Funktion	bisher	neu
Zweckverband Südwestfälisches Studieninstitut für kommunale Verwaltung und Verwaltungsakademie für Westfalen in Hagen Verbandsversammlung	ordentliches Mitglied (Leitung FD 11)	Nils-Holger Gutzeit	Ralf Oxe
Zweckverband Südwestfäli-	stellvertretendes Mitglied	Gabriele Bierwolf-	Tanja Fityka

Siegrist	
3	
	Siegrist

Die Entsendungen zu 2 b) erfolgen mit sofortiger Wirkung, frühestens aber zum Zeitpunkt der Dienstaufnahme der entsandten Personen beim Kreis Unna.

3. Der Kreistag mandatiert die (über die VBU) in die Gremien der GWA entsandten Vertreter\*innen, für die Dauer der verbleibenden Wahlperiode des Kreistages folgende Entsendung vorzunehmen:

Gremium	Funktion	bisher	neu
Auftragsgesellschaft für Abfallentsorgung im Kreis Unna mbH (AKU) Gesellschafterversammlung	ordentliches Mitglied	Ludwig Holzbeck	Ferdinand Adam

4. Der Kreistag mandatiert die (über die VBU) in die Gremien der VKU entsandten Vertreter\*innen, für die Dauer der verbleibenden Wahlperiode des Kreistages folgende Entsendungen vorzunehmen:

Gremium	Funktion	bisher	neu
Westfälische Verkehrsgesell- schaft mbH (WVG) - Auf- sichtsrat	ordentliches Mitglied	Mario Löhr	Mike-Sebastian Janke
Westfälische Verkehrsgesell- schaft mbH (WVG) - Gesell- schafterversammlung	ordentliches Mitglied	Mario Löhr	Mike-Sebastian Janke

<u>Abstimmungsergebnis</u> einstimmig beschlossen

# Punkt 4 112/23 Ersatzwahl für ein Mitglied des Beirates des Justizvollzugskrankenhauses NRW in Fröndenberg

#### **Beschluss**

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Für die verbleibende Amtsdauer des Beirates wird auf Vorschlag des Landrates folgende Person für die Ernennung zum Mitglied des Beirates des Justizvollzugskrankenhauses NRW in Fröndenberg benannt:

|--|

Beirat der	ordentliches	Uwe Hasche	Dr. Katrin Linthorst
Justizvollzugskrankenhaus	Mitglied	(Dezernent IV)	(Dezernentin V)
NRW Fröndenberg		Friedrich-Ebert-Straße 17	Friedrich-Ebert-Straße 17
		59425 Unna	59425 Unna

<u>Abstimmungsergebnis</u> einstimmig beschlossen

# Punkt 5 110/23 Wahl der Vertrauenspersonen für die Ausschüsse an den Amtsgerichten zur Wahl der Personen für die Schöffenämter

# <u>Beschluss</u>

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

In die Ausschüsse zur Wahl der Schöffinnen/Schöffen und Jugendschöffinnen/Jugendschöffen für die Amtsperiode 2024 bis 2028 werden für die jeweiligen Amtsgerichtsbezirke im Kreis Unna folgende Vertrauenspersonen gewählt:

Amtsgerichtsbezirk Kamen (Bergkamen / Kamen)

_		`		
1	Schmülling	Jens	Wiesenstraße 36	59192 Bergkamen
2	Hupe	Christine	Spiekerstraße 31	59174 Kamen
3	Wiggermann	Martin	Schattweg 104a	59174 Kamen
4	Niessner	Martin	Fliednerstr. 2a	59174 Kamen
5	Plath	Martina	Schwarzer Weg 2	59192 Bergkamen
6	Dörlemann	Anke	Fritz-Erler-Str. 61	59174 Kamen
7	Wohlgemuth	Katja	Goekenheide 6	59192 Bergkamen

Amtsgerichtsbezirk Lünen (Lünen / Selm / Werne)

1	Schmeltzer-Urban	Renate	An der Gräfte 4a	44532 Lünen
2	Schwab-Losbrodt	Bettina	Hagenstr.4	59379 Selm
3	Kerl	Jürgen	Alstedder Straße 6	44534 Lünen
4	Droege-Middel	Annette	Dortmunder Str. 8e	44536 Lünen
5	Brauksiepe	Annika	Humboldtstr. 7	59368 Werne
6	Lenkeit	Silke	Ernst-Becker-Straße 10	44534 Lünen
7	Prof. Dr. Hofnagel	Johannes	Hirschwiese 56	59379 Selm-Cappenberg

**Amtsgerichtsbezirk Schwerte (Schwerte)** 

	and general between (between)				
1	Krammenschneider- Hunscha	Jens	Theilskamp 14	58239 Schwerte	
2	Reihs	Sigrid	Zum Mühlenberg 24	58239 Schwerte	
3	Schubert	Peter	Lohbachstraße 25	58239 Schwerte	
4	Feldmann	Wilfried	Zum Kellerbach 33	58239 Schwerte	
5	Dörner	Peter	Gustav-Heinemann-Str. 61	58239 Schwerte	
6	Mucha	Reinhard Heinz	In der Servine 2	58239 Schwerte	
7	Ebert	Alexander	Im Wietloh 58	58239 Schwerte	

Amtsgerichtsbezirk Unna (Bönen / Fröndenberg/Ruhr / Holzwickede / Unna)

1	Enters	Norbert	Nikolaus-Groß-Straße 3	59199 Bönen
2	Thomae	Annette	Lortzingstr. 52	59423 Unna
3	Bartmann-Scherding	Heike	Poststraße 12	59439 Holzwickede
4	Kersting	Jan-Eike	Stuttgarter Weg 1	59439 Holzwickede
5	Volkmann	Vera	Peukinger Weg 23	59423 Unna
6	Bangert	Hans-Ulrich	Hauptstraße 85	59439 Holzwickede
7	Strathoff	Margarethe	Krummfuß 3	59423 Unna

# <u>Abstimmungsergebnis</u>

einstimmig beschlossen

Punkt 6 106/23 Zusammenarbeit des Kreises Unna mit der ukrainischen Hilfsorganisation

Vilna Kraina als strategische Option zum Aufbau einer deutsch-ukrainischen

kommunalen Partnerschaft;

Tagesordnungspunktverlangen und Antrag der SPD-Fraktion vom 18.04.2023

#### **Erörterung**

Herr Pufke teilt mit, dass sich die Antragssteller SPD und CDU zu den Tagesordnungspunkten 6 und 7 abgestimmt haben. Beide Fraktionen seien damit einverstanden, wenn über beide Anträge gemeinsam abgestimmt werde und dementsprechend als ein Prüfauftrag an die Verwaltung gehe, damit bis zu den Herbstferien 2023 ein Ergebnis vorgelegt werden könne.

Die Frage über eine Absetzung der Tagesordnungspunkte von der Tagesordnung der am 13.06.2023 stattfindenden Kreistagssitzung wird diskutiert und letztlich wegen der politischen Signalwirkung verneint. Die weitere Beratung und Beschlussfassung wird einvernehmlich auf die Sitzung des Kreistages am 13.06.2023 vertagt.

Punkt 7 123/23 Mögliche Beteiligung des Kreises an der Regionalpartnerschaft mit der Oblast

**Dnipropetrowsk/Prüfauftrag**;

Tagesordnungspunktverlangen und Antrag der CDU-Fraktion vom

26.05.2023

**Erörterung:** 

siehe Punkt 6

Beratung und Beschlussfassung werden einvernehmlich auf die Sitzung des Kreistages am 13.06.2023 verschoben.

# Punkt 8 096/23 Entwurf des Jahresabschlusses 2022

### Beschluss

Dem Kreisausschuss wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der am 17.05.2023 vom Kämmerer aufgestellte und vom Landrat bestätigte Entwurf des Jahresabschlusses 2022 (einschl. Anlagen) wird zur weiteren Prüfung an den Rechnungsprüfungsausschuss überwiesen.

### <u>Abstimmungsergebnis</u>

einstimmig beschlossen

# Punkt 9 097/23 Jahresbericht Kennzahlen 2022

Der Jahresbericht zu den Kennzahlen 2022 wird zur Kenntnis genommen.

# Punkt 10 104/23 Austritt der Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Unna mbH (WFG) aus der Wirtschaftsförderungszentrum Lünen GmbH (WZL-GmbH)

#### **Erörterung**

Herr Goldmann erklärt, dass es unstrittig sei, dem Wunsch der Stadt Lünen nach einer Alleingesellschafterinnenstellung zu entsprechen und voraussichtlich mehrheitlich mitgetragen werde. Nichtsdestotrotz sei es irritierend, dass nach dem Austritt aus dem Technopark Kamen, die Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Unna mbH nun auch aus dieser zweiten Gesellschaft herauskomplementiert werde. Insofern fragt er, wie sich die Rolle der WFG, und damit auch der des Kreises Unna, zu diesen Einrichtungen zukünftig darstellen solle.

Herr Löhr erläutert, dass in Lünen derzeit eine Umstrukturierung stattfinde. Aus WZL und Lüntec solle eine neue Wirtschaftsförderungsgesellschaft entstehen. Der Kreis Unna sei jedoch nach wie vor Mitglied in der Lüntec GmbH. Die WZL GmbH solle dagegen anderweitig genutzt werden. Der Kreis Unna bleibe damit de facto an der Wirtschaftsförderung im gleichen Maße wie zuvor beteiligt.

Herr Prof. Dr. Hofnagel lobt zunächst die Vorlage der Verwaltung aufgrund deren hoher Aussagekraft. Er betont die jahrzehntelang bewusst gelebte Partnerschaft in der Wirtschaftsförderung. Die Fraktion unterstütze es daher nicht, diesen aus Sicht der Fraktion irreführenden, falschen Weg einzuschlagen. Die Kooperation in der kommunalen Familie bei der Wirtschaftsförderung, auch in Form der gelebten Beteiligung des Kreises an der Wirtschaftsförderungszentrum Lünen GmbH, sollte beibehalten werden. Es hätte hier aus Sicht seiner Fraktion auch andere Möglichkeiten der Umsetzung gegeben. Auf eine nähere Erläuterung hierzu verzichtet Herr Prof. Hofnagel. Darüber hinaus stelle sich die Frage nach dem Umgang mit der Steag-Fläche in Lünen. Aus Sicht der Fraktion GFL+WfU sei es nicht verträglich, dass sich die öffentliche Hand, vertreten durch die Stadt Lünen und den Kreis Unna - ob nun direkt oder indirekt über Beteiligung - an der Akquisition des Geländes beteilige. Es hätte hier ausgereicht, sich auf das Planungsrecht zurück zu ziehen. Insbesondere in Zeiten schwieriger Haushaltslagen sollten solch hochriskante Beteiligungen nicht erfolgen. Daher werde seine Fraktion gegen die Vorlage stimmen.

# **Beschluss**

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

- 1. Die Vertreter\*innen des Kreises Unna in den Gremien der Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Unna mbH (WFG) werden beauftragt, die notwendigen Beschlüsse zu fassen, um dem Wunsch der Stadt Lünen nachzukommen, dass die WFG aus der Wirtschaftsförderungszentrum Lünen GmbH (WZL-GmbH) austritt.
- 2. Der Landrat wird beauftragt, das kommunalaufsichtliche Anzeigeverfahren durchzuführen.

### <u>Abstimmungsergebnis</u>

mehrheitlich beschlossen ( 1 Nein-Stimme der Fraktion GFL+WfU)

# Punkt 11 118/23 Verlängerung einer Kreditweitergabe an die Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Unna mbh (WFG)

#### **Beschluss**

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Die Rückzahlung des Restbetrages des der WFG mit Vertrag vom 26.04.2018 weitergegebenen Darlehens in Höhe von 15,8 Mio. € wird längstens bis zum 30.06.2026 gestundet.

# <u>Abstimmungsergebnis</u>

einstimmig beschlossen

# Punkt 12 078/23 Abberufung und Neubestellung der Leitung der Stabsstelle Rechnungsprüfungsangelegenheiten

#### **Beschluss**

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

- 1. Herr Kreisoberverwaltungsrat Olaf Steuber wird mit sofortiger Wirkung als Leiter der Stabsstelle Rechnungsprüfungsangelegenheiten abberufen.
- 2. Frau Kreisverwaltungsrätin Susanne Kronenberg wird mit sofortiger Wirkung als Leiterin der Stabsstelle Rechnungsprüfungsangelegenheiten bestellt.

# <u>Abstimmungsergebnis</u>

einstimmig beschlossen

# Punkt 13 117/23 Aufwandsentschädigungen für die Führungskräfte und Mitglieder der Regieeinheiten des Kreises Unna

#### **Beschluss**

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

- 1. Für die Zugführer der Regieeinheiten des Kreises Unna wird monatlich eine Übungsleiterpauschale in Höhe von 60,- Euro gezahlt. Deren Stellvertreter sowie die Gerätewarte erhalten eine monatliche Entschädigung in Höhe von 45,- Euro.
- 2. Für die Mitglieder der Regieeinheiten wird pro Kopf und Jahr eine freiwillige Leistung in Höhe von 35,- Euro gezahlt.

# <u>Abstimmungsergebnis</u>

einstimmig beschlossen

# Punkt 14 122/23 Grundsatzbeschluss zur Vergabe von rettungsdienstlichen Leistungen im Bereich des Krankentransportes im Kreis Unna

#### **Beschluss**

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Landrat wird beauftragt, einen Vertrag über die Durchführung von Rettungsdienstleistungen im Bereich des Krankentransportes im Kreis Unna in dem im Sachbericht beschriebenen Umfang für die Dauer von drei Jahren mit zwei Verlängerungsoptionen von jeweils einem Jahr mit dem im Auswahlverfahren ermittelten Bestbietenden durch die Verwaltung abzuschließen.

Diese rettungsdienstlichen Leistungen sollen zukünftig von einem externen Dienstleistenden aus dem Bereich der gemeinnützigen Organisationen und Vereinigungen durchgeführt und der zu beauftragende Dienstleistende in einem transparenten Auswahlverfahren nach objektiven Kriterien ermittelt werden.

Über die Vergabe dieser Rettungsdienstleistungen mit einem Umfang von jährlich ca. 2.240.000 Euro und einem Gesamtvolumen von maximal 11.200.000 Euro soll im Rahmen des § 5 Abs. 3 der Hauptsatzung des Kreises Unna entschieden werden.

# <u>Abstimmungsergebnis</u> einstimmig beschlossen

# Punkt 15 082/23 Kommunales Integrationsmanagement: Zweite Änderung des Weiterleitungsvertrages BS I und II

#### **Beschluss**

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Landrat wird beauftragt, die als Anlage zur Drucksache 082/23 beigefügte zweite Änderung des Weiterleitungsvertrages zur Umsetzung der Bausteine I und II des Förderprogrammes ,Kommunales Integrationsmanagement (KIM)' des Ministeriums für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration NRW (MKFFI; neu: MKJFGFI) vom 13.01.2022 zu unterzeichnen und umzusetzen.

# <u>Abstimmungsergebnis</u> einstimmig beschlossen

Punkt 16 126/23 Modernisierung des Staatsangehörigkeitsrechts;

Tagesordnungspunktverlangen der SPD-Fraktion vom 26.05.2023

Punkt 16.1 134/23 Modernisierung des Staatsangehörigkeitsrechts stärkt unsere Demokratie -

Unterstützung für die Pläne der Bundesregierung und Schaffung der Voraus-

setzungen für schnelle Einbürgerungen in NRW;

Antrag der SPD-Fraktion vom 07.06.2023

Beratung und Beschlussfassung werden einvernehmlich auf die Sitzung des Kreistages am 13.06.2023 verschoben. Die CDU-Fraktion kündigt an, den Antrag als Resolution zu werten und sich der Abstimmung zu enthalten.

#### Punkt 17 095/23 **Neubau Tierheim Kreis Unna**

### **Erörterung**

Herr Prof. Dr. Hofnagel erfragt, ob beim Bauvorhaben die Installation einer PV-Anlage mit geplant wurde. Herr Löhr versichert, dass bei allen Neubauten des Kreises Unna das Klimaschutzprogramm berücksichtigt werde

Die weitere Beratung und Beschlussfassung werden einvernehmlich auf die Sitzung des Kreistages am 13.06.2023 verschoben.

#### Punkt 17.1 130/23 Ergänzung zum Neubau Tierheim Kreis Unna; Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Kreistag vom 07.06.2023

Beratung und Beschlussfassung werden einvernehmlich auf die Sitzung des Kreistages am 13.06.2023 verschoben.

#### Punkt 18 079/23 Umsetzung notwendiger baulicher Maßnahmen am Märkischen Berufskolleg in Unna

#### Beschluss

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Landrat wird beauftragt, das mit der Drucksache 196/22 vorgestellte Konzept über notwendige bauliche Maßnahmen am Märkischen Berufskolleg in Unna weiterzuverfolgen, indem die dargestellte favorisierte Konzeptvariante 3+ mit einem groben Kostenrahmen von derzeit (nach aktueller Baukostenerhöhung angepasst) ca. 3,1 Millionen Euro baulich realisiert wird.

### Abstimmungsergebnis

einstimmig beschlossen

#### Punkt 19 068/23

Abschluss einer Kooperationsvereinbarung über die Leistungen der Eingliederungshilfe und der Sozialhilfe und Planung und Steuerung der psychosozialen und behindertengerechten Infrastruktur

#### **Beschluss**

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Landrat wird beauftragt, die in der Anlage befindliche Kooperationsvereinbarung für die Leistungen der Eingliederungshilfe und der Sozialhilfe und Planung und Steuerung der psycho-sozialen und behindertengerechten Infrastruktur mit dem Landschaftsverband Westfalen- Lippe zu schließen.

#### <u>Abstimmungsergebnis</u>

einstimmig beschlossen

Punkt 20 077/23/1

Anpassung der Satzung des Kreises Unna zur Erhebung von Elternbeiträgen für den Besuch von Tageseinrichtungen für Kinder sowie für die Inanspruchnahme von Kindertagespflege

#### **Erörterung**

Frau Wohlgemuth erläutert, dass sich die Fraktion Die Linke/ UWG Selm gegen die Anpassung der Satzung entscheiden werde, da es sich hierbei aus Sicht der Fraktion bereits um den Einstieg in eine Erhöhung der Elternbeiträge handele.

Herr Löhr kündigt an, nach den Sommerferien mit der Elternschaft ins Gespräch gehen zu wollen, um diese an der politischen Diskussion zu beteiligen.

Herr Ganzke fragt nach der rechtlichen Folge, sollte die Anpassung der Satzung nicht mehrheitlich beschlossen werden. Er habe den Sachverhalt dahingehend verstanden, dass durch die Anpassung der Satzung lediglich rechtliche Voraussetzungen geschaffen werden, die eh zu schaffen seien.

Herr Göpfert bestätigt, dass es sich bei der beabsichtigten Anpassung um rechtliche Anpassungen an das geltende Landesrecht handele. Die Satzung sei nicht mehr aktuell und müsse insofern angepasst werden, da sie anderenfalls juristisch angreifbar wäre und es Schwierigkeiten bei der Umsetzung der Satzung geben könnte. Eine solche Anpassung bedeute explizit nicht, dass ein Präjudiz dafür geschaffen werde, in der weiteren Folge eine Beitragsanpassung durchzuführen.

#### Beschluss

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Die als Anlage 1 zur Drucksache 077/23/1 beigefügte Satzung des Kreises Unna zur Erhebung von Elternbeiträgen für den Besuch von Tageseinrichtungen für Kinder sowie für die Inanspruchnahme von Kindertagespflege wird beschlossen.

#### Abstimmungsergebnis

mehrheitlich beschlossen (1 Enthaltung, 1 Nein-Stimme der Fraktion Die Linke/ UWG Selm)

Punkt 21 083/23

Änderung der Nutzungs- und Entgeltordnung für die Gruppenräume der Gesundheitshäuser des Kreises Unna in Unna und Lünen und der Außenstelle Schwerte

# <u>Beschluss</u>

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Landrat wird beauftragt, die als Anlage zur Drucksache 083/23 beigefügte Nutzungs- und Entgeltordnung für die Gruppenräume der Gesundheitshäuser des Kreises Unna in Unna und Lünen und der Außenstelle Schwerte umzusetzen.

# <u>Abstimmungsergebnis</u>

einstimmig beschlossen

# Punkt 22 Maßnahme an der K28 "Am Ostenberg/Türkenstraße" im Radverkehrskonzept des Kreises Unna

### **Erörterung**

Herr Goldmann bittet die Verwaltung in Vorbereitung auf die Diskussion zur Maßnahme an der K28 "Am Ostenberg/Türkenstraße" im Radverkehrskonzept des Kreises Unna in der Kreistagssitzung am 13.06.2023 um Ausführung zu der Frage, ob der Verzicht auf den Bau des Radwegs Auswirkungen auf die Förderfähigkeit der Instandsetzung der K28 im Jahre 2025 habe. Die Beantwortung dieser Frage werde laut Herrn Löhr nachgereicht.

Die Beratung wird einvernehmlich auf die Kreistagssitzung am 13.06.2023 verschoben.

Punkt 22.1 065/23/2 Eingabe gem. § 21 Kreisordnung NRW;

Verzicht auf die Maßnahme an der K 28 (Bau des zweispurigen Radwegs parallel zu den Straßen Ostenberg/Türkenstraße)

Die Beratung und Beschlussfassung werden einvernehmlich auf die Sitzung des Kreistages am 13.06.2023 verschoben.

Punkt 22.2 059/23/2 Verzicht auf die Umsetzung der Maßnahme an der K 28 "Am Ostenberg/Türkenstraße" im Radverkehrskonzept des Kreises Unna;
Antrag der CDU-Fraktion vom 07.06.2023

Die Beratung und Beschlussfassung werden einvernehmlich auf die Sitzung des Kreistages am 13.06.2023 verschoben.

#### Punkt 22.3 075/23 Umsetzung des Radverkehrkonzeptes an der K28

Die Beratung und Beschlussfassung werden einvernehmlich auf die Sitzung des Kreistages am 13.06.2023 verschoben.

Punkt 105/23/1 Ökologische und nachhaltige Begleitmaßnahmen zum Radwegebau an der K 28;

Antrag der Fraktion GFL + WfU vom 09.05.2023

Die Beratung und Beschlussfassung werden einvernehmlich auf die Sitzung des Kreistages am 13.06.2023 verschoben.

# Punkt 23 085/23 Charta Grüne Infrastruktur Metropole Ruhr

### **Beschluss**

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Kreistag unterstützt die nachhaltige Mitwirkung an der Charta Grüne Infrastruktur Metropole Ruhr als Leitbild und Richtschnur der Region für die zukünftige Entwicklung der Grünen Infrastruktur.

<u>Abstimmungsergebnis</u> einstimmig beschlossen

Punkt 24 119/23 Baumaßnahmen auf der Ökologiestation in Bergkamen;

Tagesordnungspunktverlangen und Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE

GRÜNEN im Kreistag vom 24.05.2023

#### **Erörterung**

Herr Ganzke fragt für die SPD-Fraktion bezüglich des Antrages der Fraktion GFL+WFU, ob dieser vor dem Hintergrund der Diskussion um die Installation einer PV-Anlage durch eine 100 % kreiseigene Gesellschaft beibehalten werde. Der Unterschied zwischen einer Durchführung durch eine 100 % Tochter des Kreises oder durch den Kreis Unna selbst sei ihm an dieser Stelle nicht klar.

Herr Prof. Dr. Hofnagel erläutert, dass dies aus Sicht der Fraktion GFL+WfU mit Blick auf die Ökologiestation bedeutend sei, da der hier verortete Gerätepark in den kommenden Jahren voraussichtlich auf Akku- und Elektrobetrieb umgestellt werde. Er betont, dass es eine überaus positive Außenwirkung erzielen würde, wenn der Strom für den Betrieb der Gerätschaften selbst produziert werden würde und nicht durch Zwischenschaltung einer weiteren Partei. Er bittet in diesem Zusammenhang Herrn Kreisdirektor Mike-Sebastian Janke um Einordnung aus Sicht des Kämmerers.

Dieser erläutert, dass es keinen Unterschied bezüglich der finanziellen und wirtschaftlichen Folgen zwischen den beiden zur Diskussion stehenden Varianten gebe. Es gehe vielmehr darum, Knowhow bezüglich der Errichtung und des technischen Betriebs einer PV-Anlage zu bündeln. Dies werde bereits konzernweit in einem großen Maßstab umgesetzt, sodass aktuell auch bereits entsprechendes Knowhow aufgebaut werde, welches dann genutzt werden könne. Der durch die beabsichtigte Installation einer PV-Anlage an der Ökologiestation Bergkamen produzierte Strom könne selbstverständlich auch dem Eigenverbrauch zum Betrieb von E-Gerätschaften und E-Fahrzeugen zugeführt werden. Es handele sich hierbei lediglich um ein Contracting-Modell, was die Errichtung und den technischen Betrieb der Anlage betreffe. Alle Eigentümermöglichkeiten seien in dem Modell mitumfasst.

Herr Prof. Dr. Hofnagel entgegnet, dass die Errichtung der Anlage durchaus durch eine Tochtergesellschaft erfolgen könne, jedoch die Variante der hundertprozentigen Selbsterzeugung und des direkten Stromverbrauchs durch die Ökologiestation aus Sicht der Fraktion wirtschaftlich günstiger sei.

Eine zwischengeschaltete Tochtergesellschaft würde schließlich ebenfalls finanziell profitieren wollen. Die seitens der Fraktion vorgeschlagene Variante sei damit erträglicher. Außerdem stehe der qualitative Aspekt im Vordergrund, wenn der selbst erzeugte Strom auch auf direktem Wege der eigenen Nutzung zugeführt werde.

Die weitere Beratung und Beschlussfassung werden einvernehmlich auf die Sitzung des Kreistages am 13.06.2023 verschoben.

# Punkt 24.1 135/23 Investition in eine kreiseigene PV-Anlage auf dem Dach der Ökologiestation; Antrag der Fraktion GFL+WfU vom12.06.2023

#### **Erörterung**

siehe Punkt 24

Die weitere Beratung und Beschlussfassung werden einvernehmlich auf die Sitzung des Kreistages am 13.06.2023 verschoben.

### Punkt 25 057/23 Feinkonzept Mobilstationen Kreis Unna

Beratung und Beschlussfassung werden einvernehmlich auf die Sitzung des Kreistages am 13.06.2023 verschoben.

# Punkt 25.1 133/23 Prüfauftrag zum Feinkonzept Mobilstationen; Antrag der CDU-Fraktion vom 07.06.2023

Beratung und Beschlussfassung werden einvernehmlich auf die Sitzung des Kreistages am 13.06.2023 verschoben.

# Punkt 26 093/23 Einzelprojekt der Nahverkehrsplanung; ÖPNV-Anbindung DHL-Standort im Logistikpark A2 Bergkamen; Ergebnis des Probebetriebs

### Beschluss

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Linienverkehr zum Logistikpark A2 (VKU-Linie 121) wird zum 30.06.2023 mangels ausreichender Nachfrage eingestellt.

### <u>Abstimmungsergebnis</u>

einstimmig beschlossen

# Punkt 27 121/23 Deutschlandticket - Bestätigung der Einführung und Anpassung von öffentlichen Dienstleistungsaufträgen zu dessen Umsetzung

#### Beschluss

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

 Die Einführung des Deutschlandtickets i.S.d. § 9 Abs. 1 Regionalisierungsgesetzes und der bundeseinheitlichen Tarifbestimmungen und Beförderungsbedingungen auf dem Gebiet des Kreises Unna wird für den Zeitraum vom 01.05.2023 bis zum 31.12.2023 unterstützt und bestätigt. Dies erfolgt unter Berücksichtigung der entsprechenden Regelungen der Verordnung (EG) Nr. 1370/2007, wonach der Kreis Unna als zuständige Behörde für diese durch den Bund zugeordneten Aufgaben die finanziellen Nachteile bei den betroffenen Verkehrsunternehmen auszugleichen hat.

2. Der Landrat wird beauftragt, durch zeitnahe Fortschreibung der bestehenden öffentlichen Dienstleistungsaufträge mit der Verkehrsgesellschaft Kreis Unna mbH (VKU), der Westfalen Bus GmbH sowie der Verkehrsgesellschaft Breitenbach mbH & Co. KG gemäß den Anlagen 1 bzw. 2 der Drucksache 121/23, den Ausgleich der finanziellen Nachteile nach den Regelungen der Verordnung (EG) Nr. 1370/2007 rechtskonform umzusetzen.

Hierbei sind zudem die jeweils geltenden Verpflichtungen nach den Richtlinien über die Gewährung von Zuwendungen zum Ausgleich nicht gedeckter Ausgaben im öffentlichen Personennahverkehr im Zusammenhang mit dem Deutschlandticket im Jahr 2023 in Nordrhein-Westfalen (Richtlinien Zuwendungen Deutschlandticket ÖPNV NRW 2023 / Runderlass des Ministeriums für Umwelt, Naturschutz und Verkehr - VII D 3 – 58.53.08-000006 - vom 21. April 2023) verbindlich durch den jeweiligen öffentlichen Dienstleistungsauftrag vorzugeben.

<u>Abstimmungsergebnis</u> einstimmig beschlossen

Punkt 28 Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

Punkt Fußballturnier Polen

28.1

Herr Landrat Löhr berichtet, dass der Landrat der Kreispartnerstadt Nowy Sancz nunmehr eine Gegeneinladung ausgesprochen habe für den 11. – 13.10.2023. Er bittet die Fraktionen erneut, mindestens zwei Teilnehmende für eine Abordnung zu benennen. Er erinnert an das zuletzt stattgefundene Fußballturnier im Kreis Unna und betont die Erwartungshaltung, dass wieder eine entsprechende Fußballmannschaft seitens des Kreises Unna gestellt werde. Er bittet diesbezüglich um rechtzeitige Rückmeldung.

# Punkt 28.2 124/23 Starkregenereignis in Fröndenberg; Anfrage der CDU-Fraktion vom 26.05.2023

Herr Landrat Mario Löhr erläutert, dass in Absprache mit dem Ältestenrat schriftliche Beantwortungen der Anfragen erfolgen, sofern die notwendigen Informationen nicht rechtzeitig vorliegen. Auch bereits ältere Anfragen, insbesondere der CDU-Fraktion, werden schriftlich zusammengefasst und beantwortet.

Er bittet in diesem Zusammenhang darum, auf den mündlichen Bericht zu verzichten, da dieser unter den gegenwärtigen Voraussetzungen lückenhaft wäre.

Er schlägt insofern vor, die Ausführungen in der kommenden Kreisausschutzsitzung am 24.07.2023 mündlich vorzutragen oder alternativ die schriftliche Erklärung zu akzeptieren.

Herr Pufke zeigt sich damit einverstanden den Punkt 28.4 ausführlich nach der Sommerpause zu bearbeiten, den Punkt 28.2 bittet er dagegen in der Kreistagssitzung am 13.06.2023 mündlich zu beantworten. Punkt 28.3 soll auf Bitte der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Kreistag ebenfalls in der nachfolgenden Kreistagssitzung kurz erläutert werden.

Herr Janke sichert dies zu, weist jedoch gleichzeitig darauf hin, dass eine vertiefte Auseinandersetzung mit der Thematik insbesondere im jeweils zuständigen Fachausschuss erfolgen werde.

Punkt 28.3 127/23 Sachstandsbericht Fortschreibung Abfallwirtschaftsbe-

richt/Abfallwirtschaftskonzept;

Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Kreistag vom 31.05.2023

siehe Punkt 28.2

Punkt 128/23 Verfahren zur Abschiebung ausreisepflichtiger Personen;

28.4 Anfrage der CDU-Fraktion vom 01.06.2023

siehe Punkt 28.2

Punkt 131/23 Umsetzung Schülerticket;

28.5 Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Kreistag vom 07.06.2023

Herr Gutzeit erläutert, dass die VKU und die Westfalenbus GmbH als Vertragspartner Ende Mai 2023 über die Einführung des Schülertickets als Deutschlandticket informiert hätten. Daraufhin habe es am 02.06.2023 eine gemeinsame Besprechung aller Schuldezernentinnen und Schuldezernenten auf Kreisebene gegeben, in welcher sich im Ergebnis alle Beteiligten kritisch zu der Frage der pünktlichen Einführung des Schülertickets zum Schuljahresbeginn 2023/2024 äußerten. So seien noch einige Unwägbarkeiten zu klären. Die finanziellen Auswirkungen auf die Kommunen in den Folgejahren seien noch nicht abschließend geklärt. Die Landesförderung erfolge zunächst für das Schuljahr 2023/2024, sodass die Finanzierung des Schülertickets für das Schuljahr 2024/2025 nicht gesichert sei. Perspektivisch solle auf eine aufwendige Prüfung der Freifahrtberechtigung verzichtet werden. Hierzu müssen jedoch zunächst die politischen Gremien beteiligt werden und eine Abstimmung mit den Schulen und der Elternschaft erfolgen. Insofern sei einhellige Meinung, dass die Einführung des Deutschlandtickets als Schülerticket zum Schuljahresbeginn 2023/2024 voraussichtlich nicht gelingen werde. Aus dem Kreis der Schuldezernentinnen und Schuldezernenten wurde darüber hinaus der Wunsch transportiert, dass eine kreiseinheitliche Vorgehensweise erfolgen werde. Wichtig sei zu betonen, dass die Versorgung aller berechtigten Schülerinnen und Schüler mit einem Schülerticket zum Schuljahresbeginn 2023/2024 unter Beibehaltung der bisherigen Eigenanteile sichergestellt sei. Zum Herbst 2023 werde sodann die kreiseinheitliche Ausgabe des Schülertickets angestrebt.

Punkt 132/23 Rettungsweg im Naturschutzgebiet Beversee/Bergkamen;

28.6 Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Kreistag vom 07.06.2023

#### Erörterung

Herr Landrat Löhr kündigt hierzu einen mündlichen Bericht in der Kreistagssitzung am 13.06.2023 an.

gez. Dajana Wiggeshoff gez. Mario Löhr

Schriftführerin Vorsitzender